Aufgabe 5

Eine Folge von Zahlen ist eine *odd-ascending-even-descending*-Folge, wenn gilt: Zunächst enthält die Folge alle Schlüssel, die *ungerade* Zahlen sind, und diese Schlüssel sind aufsteigend sortiert angeordnet. Im Anschluss daran enthält die Folge alle Schlüssel, die *gerade* Zahlen sind, und diese Schlüssel sind absteigend sortiert angeordnet.

(a) Geben Sie die Zahlen 10, 3, 11, 20, 8, 4, 9 als *odd-ascending-even-descending*-Folge an.

```
3,9,11,20,10,8,4
```

(b) Geben Sie einen Algorithmus (z. B. in Pseudocode oder Java) an, der für eine odd-ascending-even-descending-Folge F gegeben als Feld und einem Schlüsselwert S prüft, ob S in F vorkommt und true im Erfolgsfall und ansonsten false liefert. Dabei soll der Algorithmus im Worst-Case eine echt bessere Laufzeit als Linearzeit (in der Größe der Arrays) haben. Erläutern Sie Ihren Algorithmus und begründen Sie die Korrektheit.

```
public class UngeradeGerade {
       * Eine klassische Binäre Suche, die in einem sortierten Feld eine
       * Zahl findet. Kann so nicht auf die geforderte
       * ungerade-aufsteigend-gerade-absteigend Folge angewendet werden.
       * Oparam feld Ein aufsteigend sortiertes Feld.
10
       * Oparam suche Eine Zahl nach der im Feld gesucht werden soll.
11
12
13
       * @return Wahr, wenn die Zahl im Feld gefunden wurde.
14
      public static boolean sucheBinär(int[] feld, int suche) {
15
        int links = 0, rechts = feld.length - 1;
16
        while (links <= rechts) {</pre>
17
          int mitte = links + (rechts - links) / 2;
18
19
          if (feld[mitte] == suche)
20
            return true:
21
          if (feld[mitte] < suche)</pre>
22
            links = mitte + 1;
23
          else
            rechts = mitte - 1;
25
26
        return false;
27
28
      public static boolean sucheBinärUngeradeGerade(int[] feld, int
29

    suche) {
        int links = 0, rechts = feld.length - 1;
30
        boolean istGerade = suche % 2 == 0;
31
        while (links <= rechts) {</pre>
32
33
          int mitte = links + (rechts - links) / 2;
          if (feld[mitte] == suche)
34
35
            return true:
          if (
36
37
            // Verschiebe die linke Grenze nach rechts, wenn die gesuchte
            // Zahl gerade ist und die Zahl in der Mitte größer als die
```

```
// gesuchte Zahl ist oder wenn die gesuchte Zahl ungerade ist
39
             // und die Zahl in der Mitte kleiner.
40
41
             (istGerade && feld[mitte] > suche)
            \Pi
42
43
             (!istGerade && feld[mitte] < suche)</pre>
44
             // nach rechts verschieben
45
            links = mitte + 1;
          else
47
            // nach links verschieben
48
            rechts = mitte - 1;
49
50
51
        return false;
52
53
54
55
       * Suche die Index-Nummer der letzten ungeraden Zahl.
56
57
       * @param feld
       * Creturn Die Index-Nummer der letzten ungeraden Zahl. Ist im
58
     → Eingabe-Feld
                 keine ungerade Zahl vorhanden, dann wird -1 ausgegeben.
59
60
      public static int sucheBinärLetzteUngerade(int[] feld) {
61
        int links = 0, rechts = feld.length - 1;
62
        int mitte = 0;
63
        while (links <= rechts) {</pre>
         mitte = links + (rechts - links) / 2;
65
66
          // ist Ungerade
          if (feld[mitte] % 2 != 0)
67
            links = mitte + 1;
68
69
          else
            rechts = mitte - 1;
70
71
72
        if (rechts < links)</pre>
         return rechts;
73
74
        return mitte;
75
76
77
      public static void main(String[] args) {
        // System.out.println(binarySearch(new int[] { 1, 2, 3, 4, 5, 6,
78
        \leftrightarrow 7, 8, 9, 10 },
        // 1));
        System.out.println(sucheBinärLetzteUngerade(new int[] { 1, 3, 5,
80
         \rightarrow 7, 9, 10, 8, 6, 4, 2 }));
81
82
    }
83
                                                                         github: raw
    import static org.junit.Assert.assertEquals;
3
    import org.junit.Test;
    public class UngeradeGeradeTest {
      private void assertSucheUnGerade(int[] feld, int suche, boolean
       assertEquals(ergebnis,
        → UngeradeGerade.sucheBinärUngeradeGerade(feld, suche));
10
```

```
11
       @Test
12
13
       public void assertSucheUnGerade() {
         int[] feld = new int[] { 1, 3, 5, 7, 9, 10, 8, 6, 4, 2 };
14
         assertSucheUnGerade(feld, 4, true);
16
         assertSucheUnGerade(feld, 11, false);
         assertSucheUnGerade(feld, 0, false);
17
18
         assertSucheUnGerade(feld, 3, true);
19
20
       private void assertLetzteUngerade(int[] feld, int index) {
         assertEquals(index,
22
          \  \, \rightarrow \  \, \textbf{UngeradeGerade.sucheBin\"{a}rLetzteUngerade(feld));}
23
24
25
       @Test
       public void letzteUngerade() {
26
         assertLetzteUngerade(new int[] { 1, 3, 5, 7, 9, 10, 8, 6, 4, 2 },
27
         assertLetzteUngerade(new int[] { 1, 3, 5, 7, 9 }, 4);
28
         assertLetzteUngerade(new int[] { 10, 8, 6, 4, 2}, -1);\\
         assertLetzteUngerade(new int[] { 1, 10, 8, 6, 4, 2 }, 0);
assertLetzteUngerade(new int[] { 1, 49, 10, 8, 6, 4, 2 }, 1);
30
31
         assertLetzteUngerade(new int[] { }, -1);
32
33
34
    }
```

- (c) Erläutern Sie schrittweise den Ablauf Ihres Algorithmus für die Folge 1,5,11,8,4,2 und den Suchschlüssel 4.
- (d) Analysieren Sie die Laufzeit Ihres Algorithmus für den Worst-Case, geben Sie diese in \mathcal{O} -Notation an und begründen Sie diese.